

Das Expert/-innen-Netzwerk

Wer sind die Prätecht-Expert/-innen?

Prätecht kooperiert mit Fachleuten aus ganz Bayern zum Thema „Prävention sexueller Gewalt“. Diese „Prätecht-Expert/-innen“ sind Mitarbeiter/-innen aus Fachberatungsstellen gegen sexuelle Gewalt und verfügen über umfangreiche Fachkompetenz zum Themengebiet und über spezifisches Wissen zu Strukturen und Arbeitsweisen der Jugendarbeit. Durch die beständige Zusammenarbeit mit Prätecht und den regelmäßigen Austausch sind sie Spezialist/-innen für die Prävention sexueller Gewalt in diesem Arbeitsfeld. Sie können für Vorträge, Workshops und zur Beratung in diesem Themengebiet angefragt werden.

Wer kann dieses Angebot nutzen?

An das Expert/-innen-Netzwerk können sich alle Mitarbeiter/-innen und Verantwortlichen der Kinder- und Jugendarbeit wenden, die sich mit der Prävention sexueller Gewalt beschäftigen. Hier finden Sie fachlich kompetente Beratung und Referent/-innen, denen das Arbeitsfeld Kinder- und Jugendarbeit mit seinen besonderen Strukturen vertraut ist.

Wie finde ich passende Referent/-innen?

Eine Liste mit Namen und Kontaktdaten der Expert/-innen finden Sie online unter:

www.bjr.de/themen/praevention-sexueller-gewalt/html

Gerne unterstützt die Fachberatung Prätecht Sie bei der Planung und Konzeptionierung Ihrer Veranstaltung. Auch bei der Vermittlung eines/einer passenden Referenten/-in sind wir gerne behilflich.

Die genauen Einzelheiten wie z.B. inhaltliche Schwerpunkte und spezielle Fragestellungen für Ihre Veranstaltung sowie das Honorar vereinbaren Sie dann direkt mit dem/der Experten/-in.

Die Angebote

Grundlagenreferate

Grundlagen- oder Sensibilisierungsreferate sind Vorträge, in denen Grundinformationen zum Thema „sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen“ vermittelt werden. Inhaltliche Schwerpunkte sind: Definition, Zahlen/Daten/Fakten, Strategien von Täter/-innen, mögliche Präventionsmaßnahmen, richtiges Handeln bei sexuellen Übergriffen.

Aufbaureferate, Seminare, Fortbildungen

Um das Thema zu vertiefen und/oder einzelne Aspekte intensiv zu bearbeiten, können auch weiterführende Referate, mehrstündige Workshops und Tagesseminare von den Expert/-innen gestaltet werden.

Qualifizierung von Multiplikator/-innen

Durch entsprechende Schulung und Fortbildung können Multiplikator/-innen wie z.B. Bildungsreferent/-innen in die Lage versetzt werden, selbst in ihrem Wirkungsbereich Angebote zum Thema durchzuführen. Auch dafür stehen die Expert/-innen zur Verfügung.

Weiterführende Themen

Darüber hinaus sind die Referenten/-innen auch Fachleute für weitere jugendarbeitsrelevante Themen im Bereich der Prävention sexueller Gewalt. Dazu gehören Vorträge, Workshops oder Seminare etwa zu den Themenbereichen

- Bundeskinderschutzgesetz
- Sexualpädagogik
- Verhaltenskodex und Schutzvereinbarungen
- Umgang mit Verdachtsfällen

Angebote zur Juleica-Schulung

Seit Juli 2007 gehört die Prävention sexueller Gewalt zu den Standardthemen in der Juleica-Ausbildung.

Da die Bearbeitung dieses Themas in der Jugendleiter-Schulung besondere Kompetenzen erfordert, werden die Prätecht-Expert/-innen hier häufig als externe Referent/-innen eingesetzt. Alternativ ist eine entsprechende Fortbildung der Multiplikator/-innen möglich. Die Dauer der Ausbildungseinheiten, inhaltliche Schwerpunkte etc. können direkt mit den Experten/-innen abgesprochen werden.

Mögliche Inhalte:

- Wie können Jugendleiter/-innen in ihrer alltäglichen Arbeit zur Prävention beitragen?
- Besonderheiten bei der Bearbeitung des Themas „sexuelle Gewalt“
- Ziele und Inhalte der Ausbildungseinheit
- Beispiele für Schulungseinheiten
- Kennenlernen von Übungen, Methoden und Materialien für die Ausbildung

Vertrauenspersonen gegen sexuelle Gewalt

Vertrauenspersonen haben als interne Ansprechpartner/-innen in Jugendverbänden eine wichtige Funktion als Teil des Beschwerdemanagements. Bei der Einrichtung solcher Ansprechstellen können verschiedene konzeptionelle, strukturelle oder inhaltliche Fragen aufkommen. Die Experten/-innen unterstützen die Organisationen z.B. durch:

- Informationen zu Rolle und Aufgaben der Vertrauenspersonen
- Beratung bei der Konzeptionierung und strukturellen Umsetzung
- Beratung zur Auswahl der Vertrauensperson

Beratung und Prozessbegleitung

Die Implementierung und dauerhafte Absicherung von strukturell wirksamen Präventionsmaßnahmen ist ein anspruchsvoller Entwicklungsprozess der jeweiligen Organisation. Die fachliche Beratung und Begleitung durch erfahrene Expert/-innen unterstützt und erleichtert diesen Prozess, z.B. durch

- inhaltliche Anregungen und Hilfestellung
- Moderation von Erarbeitungsprozessen
- Entwicklung passgenauer Präventionselemente für Einrichtungen und Organisationen der Jugendarbeit

Einrichtungen und Organisationen, in denen sexuelle Übergriffe geschehen bzw. bekannt geworden sind, benötigen Hilfe und Unterstützung auf den verschiedenen Ebenen. Hier können die Expert/innen helfen, z.B. durch

- Beratung der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen und der Beteiligten in einem Verdachtsfall oder/und nach einem Vorfall
- Unterstützung bei der Aufdeckung von Grenzverletzungen und Übergriffen
- Anleitung zum professionellen Umgang mit einem Verdacht

Darüber hinaus leisten die Expert/-innen natürlich auch die Beratung und Begleitung von Opfern sexueller Gewalt und deren Umfeld.

••• Ansprechpartnerin

Beate Steinbach

Fachberatung PräTECT – Prävention sexueller Gewalt

tel 089/ 51458 – 63

steinbach.beate@bjr.de

Bayerischer Jugendring
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herzog-Heinrich-Straße 7
80336 München

tel 089/51458-0
fax 089/51458-88
info@bjr.de
www.bjr.de



PRäTECT- EXPERT/-INNEN

Netzwerk und Angebote



Angelika Walter_pixelio.de